

Mascherode

Naturschutzgebiet, Schulwegsicherung, Radwegsanierung, Hochwasserschutz



Die Vorfahrtsregelung an der Kreuzung Möncheweg/Alte Kirchstraße wurde vereinfacht.

Die SPD setzt sich besonders für nachhaltige Verbesserungen der Lebensverhältnisse der Menschen in Mascherode und Umgebung ein.

Das Naturschutzgebiet Mascheroder- und Rautheimer Holz wurde nach fast fünf Jahren heftiger Diskussionen dieses Jahr beschlossen. Bezirksbürgermeister Jürgen Meeske hat sich erfolgreich dafür eingesetzt, dass der Wald von den Bürgerinnen und Bürgern weiterhin als Naherholungsgebiet genutzt werden kann und viele geplante Einschränkungen verhindert. Besonders die Zusammenarbeit mit den Forstgenossen Mascherode war zielführend.

Die Diskussionen zur Schulwegsicherung mündeten im Umbau der Kreuzung Möncheweg/Alte Kirchstraße. Die abknickende Vorfahrtsregelung wurde abgeschafft und eine neue Querungshilfe zur Sicherung des Schulwegs der Kinder Mascherodes wurde gebaut.

Auf Vorschlag einer Bürgerin hatte die SPD sich dafür eingesetzt dass ein beliebter Fußweg im Südosten Mascherodes nach den ehemaligen Bürgermeistern Hennes Jäcker und Alfred Steinau benannt wurde.

Der holperige Radweg am Möncheweg wurde zwischen der Straße Am Kleinen Schafkamp und der Fußgängerquerung instandgesetzt.

Der Hochwasserschutz bei Starkregen konnte verbessert werden.

Die Sicherheit für Kinder, Fußgehende und Radfahrende an der Kreuzung Möncheweg/Alte Kirchstraße hat sich durch die Umgestaltung verbessert, doch bleibt das Thema Sicherheit in ganz Mascherode auf der Tagesordnung. Hier sind weitere Verbesserungen möglich, die wir nach sorgfältiger Analyse mit der Verwaltung in Mascherode umsetzen wollen.

Rautheim

Baugebiet HdL, Dorfgemeinschaftshaus, Radverkehr, Verkehrskonzept, Int. Pflingstjugendbegegnung

Aufgrund eines von der SPD Rautheim organisierten Gesprächs mit Oberbürgermeister Markurth und dem FC Rautheim über die Nutzung der Grundschule Rautheim für die Intern. Pflingstjugendbegegnung wurden die brandschutzrechtlichen Voraussetzungen in der Schule geschaffen.

Die SPD Rautheim hat sich für ein neues Wohnquartier auf dem Gelände der ehemaligen HdL-Kaserne eingesetzt und wird dies auch bei der Weiterentwicklung tun.

Die Renovierung und der Ausbau des Dorfgemeinschaftshauses wurde erreicht, die Forderung der SPD Rautheim nach einer neuen, modernen Begegnungsstätte wurde vorerst leider nicht umgesetzt.

Der Ausbau der Grundschule Rautheim wird sehr begrüßt, ebenso der Kita-Umbau, auch die Sporthallsituation muss verbessert werden – hier bleibt die SPD Rautheim aktiv.

Wir engagieren uns weiter für besseren Lärmschutz an der Autobahn, für ein schlüssiges Verkehrskonzept inklusive Radverkehr in und rund um Rautheim sowie bei der Trassenführung und Lärmschutz der Straßenbahn-anbindung.

Unsere Freiwillige Feuerwehr ist leistungsstark, für Verbesserungen setzen wir uns weiter ein.

Die SPD Rautheim hat mehrere Veranstaltungen mit hochkarätigen Politikern/-innen durchgeführt, u.a. mit Arbeitsminister Hubertus Heil und Gesundheitsministerin Carola Reimann. Diese Rautheimer Dialoge werden fortgeführt.



St. Ägidien-Kirche Rautheim

Lindenberg / Elmaussicht / Roselies

Kinder- und Schulkindbetreuung, Sanierung Lindenbergplatz, Verkehrsberuhigung, Lärminderung

In den Baugebieten Roselies und Roselies-Süd haben rund 350 Familien mit Kindern eine neue Heimat gefunden.

Leider hat der Investor für Roselies-Nord es noch nicht geschafft, die Straßen an die Stadt zu übergeben, die Auswirkungen sind vielfältig.

Im Gebiet Roselies-Süd wurden nach Anwohnerbeschwerden zusätzliche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung auf der Elsa-Neumann-Straße umgesetzt.

Die Lärmbelastung durch einen Basketballkorb auf dem Jugendspielplatz wurde durch technische Maßnahmen verringert.

Die Nahversorgung hat sich nach Eröffnung des neuen Görgemarktes an der Rautheimer Straße weiter verbessert. Die Grundschule Lindenberg ist weiter gewachsen, die Schulkindbetreuung wurde weiter ausgebaut.

Im Zuge des Stadtbahnbaus werden die Kreuzungen entlang der Trasse neu gestaltet. Wir wollen uns dafür einsetzen, dass die von der Stadt zugesagte Leistungsfähigkeit der Kreuzungen vom Möncheweg bis zur Helmstedter Straße tatsächlich erreicht wird.

Für die Umgestaltung des Lindenbergplatzes hat der Stadtbezirksrat die Summe von 15.100 Euro zur Verfügung gestellt. Die Sanierung ist nach Verzögerungen durch die Corona-Pandemie voraussichtlich für das Jahr 2022 geplant.

Das Baugebiet „Alte Gärtnerei“ an der Rautheimer Straße geht 2022 an den Start. Wir setzen uns hier für einen sicheren Fuß- und Radweg an der Rautheimer Straße ein.



Der Garten der Erinnerung erinnert seit September 2018 an die Geschehnisse während des Ersten Weltkriegs in Roselies, einem Ort in Belgien.

Sie haben drei Stimmen...

Stadtbezirksratswahl Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD						
Wahlvorschlag Gesamtliste SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	Wahlvorschlag Gesamtliste SPD	<input type="checkbox"/>	Wahlvorschlag Gesamtliste SPD	<input type="checkbox"/>	Wahlvorschlag Gesamtliste SPD	<input checked="" type="checkbox"/>
1. Kühn, Detlef Dipl. Ing. Maschinenbau (TU)	<input type="checkbox"/>	1. Kühn, Detlef Dipl. Ing. Maschinenbau (TU)	<input checked="" type="checkbox"/>	1. Kühn, Detlef Dipl. Ing. Maschinenbau (TU)	<input checked="" type="checkbox"/>	1. Kühn, Detlef Dipl. Ing. Maschinenbau (TU)	<input checked="" type="checkbox"/>
2. Kaula, Ilona Leiterin, einer Beratungsstelle	<input type="checkbox"/>	2. Kaula, Ilona Leiterin, einer Beratungsstelle	<input type="checkbox"/>	2. Kaula, Ilona Leiterin, einer Beratungsstelle	<input checked="" type="checkbox"/>	2. Kaula, Ilona Leiterin, einer Beratungsstelle	<input type="checkbox"/>
3. Dr. Voß, Hans-Jürgen Dr. Ing. Elektrotechnik	<input type="checkbox"/>	3. Dr. Voß, Hans-Jürgen Dr. Ing. Elektrotechnik	<input type="checkbox"/>	3. Dr. Voß, Hans-Jürgen Dr. Ing. Elektrotechnik	<input checked="" type="checkbox"/>	3. Dr. Voß, Hans-Jürgen Dr. Ing. Elektrotechnik	<input type="checkbox"/>
4. Jutta Heinemann Altenpflegerin	<input type="checkbox"/>	4. Jutta Heinemann Altenpflegerin	<input type="checkbox"/>	4. Jutta Heinemann Altenpflegerin	<input type="checkbox"/>	4. Jutta Heinemann Altenpflegerin	<input checked="" type="checkbox"/>

Sie können alle drei Stimmen einem Wahlvorschlag in seiner Gesamtheit geben (Gesamtliste).

Oder Sie geben alle drei Stimmen einer einzigen Bewerberin bzw. einem einzigen Bewerber.

Sie können aber auch Ihre Stimmen auf zwei oder drei Bewerberinnen oder Bewerber verteilen.

Und Sie können Ihre Stimmen auf mehrere Gesamtlisten und/oder mehrere Kandidaten derselben oder verschiedener Listen verteilen.

Jede Stimme zählt!

Wählen gehen ist Bürgerrecht, aber auch Bürgerpflicht. Unsere Demokratie lebt davon, dass möglichst Viele wählen gehen. Von einer Wahlenthaltung profitieren in erster Linie kleinere Parteien und gewinnen so übermäßig an Bedeutung.

Jede Stimme zählt, bitte gehen Sie wählen!

SPD-Fahrdienst zur Wahl

Sie wollen wählen gehen, sind aber schlecht zu Fuß? Da hilft der SPD-Fahrdienst, der Sie am Wahltag von 10-17 Uhr zu Ihrem Wahllokal bringt.

Voranmeldungen sind möglich unter Telefon 05 31 - 4 80 98 21.

Am Wahltag ist der SPD-Fahrdienst ab 10 Uhr erreichbar.

Südstadt

Tempo 30, Behindertenparkplatz und neue Fahrradabstellanlagen am Welfenplatz

Auf dem Welfenplatz hat sich in den letzten fünf Jahren vieles verändert:

2017 wurde dort Tempo 30 eingeführt, die Sicherheit für Fußgänger hat sich dadurch nicht nur am Zebrastreifen verbessert.

Im Umfeld der Bus-Haltestelle wurden Fahrradabstellanlagen neu angebracht, die gut angenommen werden. Viele ÖPNV-Nutzende kommen täglich mit dem Fahrrad zur Haltestelle am Welfenplatz und können ihr Rad jetzt sicher abstellen.

Der SPD-Ortsverein war bei seinen regelmäßigen Infoständen angesprochen worden, ob es möglich sei, auf dem kleinen Welfenplatz vor der Apotheke einen Parkplatz für Behinderte einzurichten. Die Idee ist inzwischen umgesetzt, nur der Standort wurde nach Norden verschoben.

Trotz der Neueröffnung eines großen Verbrauchermarktes im Umfeld der Südstadt ist es gelungen den Welfenplatz als wichtiges Nahversorgungszentrum für die Bürgerinnen und Bürger im Stadtbezirk zu erhalten. Die Vielfalt des Angebots in der Südstadt auszubauen bleibt ständige Aufgabe.

Die gute Infrastruktur, das leistungsfähige Internet, die Grundschule und der Kindergarten, das Jugendzentrum, die Vereine in der Südstadt, die gute Busverbindung in die Stadt - all dies trägt zur Attraktivität der Südstadt bei. Viele junge Familien ziehen hierher und sanieren alte Siedlungshäuser oder bauen neu.

Die SPD in der Südstadt hat sich für die nächste Wahlperiode vorgenommen, die Qualität der ÖPNV-Anbindung an den Hauptbahnhof und die Innenstadt möglichst weiter zu verbessern und das Geschäftsleben rund um den Welfenplatz weiter zu stärken.



Monatlicher Infostand und „Kommunalpolitische Sprechstunde“ am Welfenplatz.

Kommunalwahl am 12. September 2021

An die Bürgerinnen und Bürger im Stadtbezirk Südstadt - Rautheim - Mascherode

mit den Ortsteilen:

- Elmaussicht / Mastbruch
- Lindenberg
- Mascherode
- Rautheim
- Südstadt



Kandidatinnen, Kandidaten und Ziele für unseren Stadtbezirk Südstadt-Rautheim-Mascherode

BRAUNSCHWEIG BEWEGEN. SPD

ViSdP: SPD Braunschweig

Druck: Lebenshilfe Braunschweig



Listenplatz 1 Detlef Kühn

- 63 Jahre, verheiratet, 2 Kinder,
- Dipl. Ing. Maschinenbau (TU), Produktexperte i.R.
- Mitglied im Rat der Stadt seit 2006, Schwerpunkte: Stadtplanung, städtische Infrastruktur, Mobilität, Klimaschutz und Umwelt
- Vorsitzender der Siedlergemeinschaft Südstadt und des Naturschutzvereins ProWabe e.V.; verantwortlich für die Ortsteilzeitung Südnachrichten/Mascherode Aktuell; Leitung des SPD-Forums Klima & Umwelt.
Ziele: In einer modernen Stadt die Bedürfnisse der Menschen und der Umwelt zusammenbringen, Artenvielfalt in der Natur erhalten und ausbauen, Klimaschutz für die Menschen gestalten; Nutzung regenerativer Energien antreiben, ÖPNV modern und barrierefrei ausbauen, Radwege komfortabel und sicher gestalten, das Miteinander der Menschen und Vereine fördern.



Listenplatz 2 Ilona Kaula

Südstadt

- 64 J., verh., 5 erw. Kids; 2 Enkel
- 20 J. Leiterin einer sozialen Beratungstelle
- Fraktionsvorsitz im Bezirksrat, Vorstand: AWO KV BS, Siedlerbund; 40 J. Gewerkschaft ver.di
Schwerpunkte: Zukunftsorientierte Weiterentwicklung unseres Stadtgebietes; Klimawandel bremsen, mehr Teilhabe ermöglichen, gemeinschaftliche Aktivitäten fördern, Kinder- und Schulkindbetreuung verbessern
Freizeit: fahrradfahren, schwimmen, gärtnern

Listenplatz 3 Hans-Jürgen Voß

Rautheim

- 63 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, 2 Enkel
- Dr. Ing. Elektrotechnik
- Stv. SPD-Fraktionsvorsitz im Stadtbezirksrat, Vorstand im VCD (Verkehrsclub Deutschland) Braunschweig, Mitglied im ADFC und VBV (Lokpark), Fördermitglied Feuerwehr Rautheim
Schwerpunkte: Attraktiver und sicherer Verkehr, Klima- und Umweltschutz
Freizeit: Familie & Freunde, Radfahren, Fußball, Gitarre, Gartenbahn, Fischertechnik mit den Enkeln



Listenplatz 4 Jutta Heinemann

Mascherode

- 63 Jahre, 2 Kinder, 2 Enkelkinder
- Altenpflegerin i.R.
- Schriftführerin AWO Ortsverein West.
Schwerpunkte: Sozialpolitik
Mein Motto: Es gibt keine Probleme, es gibt nur Lösungen.
Freizeit: Karneval, Lesen



Listenplatz 5 Björn Günther

Lindenberg / Roselies

- 46, verheiratet, 1 Sohn
- Projektleiter Siemens Mobility GmbH (Master of Science / Coventry University)
- Mitglied im Heidberger TC; Skiclub 111NN Braunschweig, SV Stöckheim
Schwerpunkte: Ich setze mich ein für einen familienfreundlichen und lebenswerten Bezirk, möchte die Gemeinschaft und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken.
Freizeit: (Modell-) Eisenbahn, Tennis, Fußball

Listenplatz 6 Cara Transfeld

Rautheim / HdL

- 30 Jahre, verheiratet
- Sachbearbeiterin in der niedersächsischen Landesverwaltung
- Ehemalige dezentrale stellv. Gleichstellungsbeauftragte (TU Braunschweig)
Schwerpunkte: Chancengleichheit, Migrationsthemen, Nachhaltigkeit, Mobilität, Förderung des Radverkehrs
Freizeit: Fahrrad fahren, von Gravel- bis Mountainbike, andere Kulturen kennenlernen, kochen



Listenplatz 7 Robin Koppelman

Elmaussicht

- 31 Jahre, ledig
- Redakteur
- Mitglied bei Eintracht Braunschweig e.V., FanRat Braunschweig e.V. (Gründer), Blau-Gelbe-Hilfe e.V., Fanclub „Ballerbus“, Beirat Fanprojekt Braunschweig, AWO, Braunschweiger Interessengemeinschaft Nahverkehr e.V.
Schwerpunkte: Sport und Verkehrswesen
Ziele: Braunschweigs Traditionen zu pflegen, unsere Zivilgesellschaft stärken



Listenplatz 8 Eva Stassek

Mascherode

- 60, verheiratet, 1 erwachsener Sohn
- Gewerkschaftssekretärin
- Ausbildungswerkstatt Braunschweig e.V.
Schwerpunkte: Soziale Teilhabe sicherstellen, Kultur und Miteinander fördern, Infrastruktur erhalten und ausbauen, Elektromobilität fördern, Landschaftsbild erhalten, Integration und Demokratie fördern, Kontaktorte für ältere Menschen ausbauen
Freizeit: Musik, Literatur, Sozialgeschichte, Stricken :-)

Listenplatz 9 Alexander Menzel

Südstadt

- 29 Jahre alt, ledig
- Bürokaufmann
- Mitglied in der Selbsthilfegruppe Rollstuhlfahrer Braunschweig „RBS“, Beisitzer im Bundesjugendvorstand des Sozialverband Deutschland (SoVD)
Schwerpunkte: barrierefreie- und generationsübergreifende Gestaltung im Stadtbezirk
Motto: „Alexander bringt alle Menschen zueinander.“



Listenplatz 10 Claudia Schilff

Rautheim

- 54 Jahre, verheiratet
- Personalsachbearbeiterin Nds. Landesforsten
- Mitglied bei der Gewerkschaft Ver.di. Vorstandsmitglied der Damengymnastikabteilung FC Rautheim.
Schwerpunkte: Ich möchte einen attraktiven Stadtbezirk und eine bürgerfreundliche Verwaltung.



Listenplatz 11 Edgar Wernhardt

Mascherode

- 66 Jahre , verheiratet, drei Kinder, im Ruhestand
- 20 Jahre Stadtmarketing bei der Stadt Braunschweig in verschiedenen Positionen
- Ehrenmitglied im Arbeitsausschuss Tourismus (ATB), Club Braunschweiger Fischer, ADFC, u.v.m.
Schwerpunkte: Verkehrs- und Umweltpolitik vor Ort.
Freizeit: Angeln, Radfahren, Schwimmen.

Listenplatz 12 Dietmar Schilff

Rautheim

- 59 Jahre, verheiratet
- Polizeihauptkommissar
- Vorsitzender der Gewerkschaft der Polizei Nds. und stellv. Bundesvorsitzender, Personalrat beim Innenministerium, Vorsitzender der SPD Rautheim, Mitglied u.a. beim FC Rautheim, Fördermitglied FFW Rautheim und AWO.
Schwerpunkte: Ich möchte ein sicheres und sauberes Wohnumfeld und mehr Unterstützung ehrenamtlicher Arbeit.



Listenplatz 14 Jens Lüttge

Südstadt

- 52 Jahre, ledig
- Dipl.-Bauingenieur (TU)
- Vorsitzender der SPD Braunschweig-Südost, Mitglied der Arbeiterwohlfahrt (AWO) und Industriegewerkschaft BCE
Freizeit: Schwimmen und Fitnesstraining, Lesen und Computerspiele
Politische Schwerpunkte: Stadtplanung, Straßenbau und Umweltschutz

Listenplatz 15 Dirk Fingerhut

Südstadt

- 54 Jahre, verheiratet, 1 Tochter
- Immobilienfachwirt
- Kassenprüfer im SPD-OV Braunschweig-Südost,
Ziele: Forderung und Förderung neuer Verkehrskonzepte. Solidarität im Stadtteil erhalten und fördern. Jugend beteiligen. Einsatz für einen seniorengerechten Stadtteil.
Freizeit: Haus und Garten, Schwimmen, Aquaristik



Listenplatz 17 Kai Wedekind

Südstadt

- 43 Jahre alt, verheiratet, 1 Kind
- Verwaltungsangestellter
- langjähriges Betriebsratsmitglied
Schwerpunkte: Gegen die Privatisierung von Krankenhäusern und für mehr Förderung von Kunst und Kultur
Freizeit: Gitarrist und Sänger in einer Band

Listenplatz 18 Thomas Müller

Südstadt

- 61 Jahre, verheiratet, 1 Tochter
- Gewerkschaftssekretär
- Amnesty, Förderverein Dowesee
Ziele: Angebote für Kinder und Jugendliche erhalten und ausbauen, Nachbarschaftshilfe stärken, Treffpunkte in den Stadtteilen schaffen
Freizeit: Lesen, Fussball, Radfahren, Wandern



Listenplatz 13 Christopher Scholz

Mascherode

- 47 Jahre, verheiratet, 1 Sohn
- Oberstudienrat an einer Integrierten Gesamtschule in Braunschweig
- aktives Mitglied im TV Mascherode und im SV Königsspringer
Schwerpunkte: Bildungs- und Schulpolitik
Freizeit: Fußball-Schiedsrichter, Schach



Listenplatz 16 Uwe Wilczewski

Rautheim

- 61 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, 2 Enkel.
- KFZ-Meister, Ingenieur bei VW-WOB.
- IGMetall Mitglied, 1. Sprecher Abteilungsvertrauenskörper,
Schwerpunkte: Politik vor Ort, Diskussionen auch abseits der digitalen Medien führen. Sachlich und fair „streiten“ um für die Menschen eine Perspektive zu schaffen.
Freizeit: Gitarre, Langstreckenlauf, Insektenfreundlicher Garten, Norwegische Waldkatzen



Listenplatz 19 Adriano Velardo

Südstadt

- 22 Jahre, ledig
- Alltagshelfer für Kindertagesstätten
- Mitglied im Vorstand SPD OV BS-Südost; Mitglied im Verein „Bock auf Rock“
Schwerpunkte: Ich setze mich ein für die Kinder- und Jugendarbeit im Stadtbezirk und für mehr Sportangebote für Menschen mit und ohne Behinderung, Stichwort: Inklusion
Freizeit: Hobbyfotograf; Hobbymusiker, Rody bei der Band „Maniax“;

Briefwahlunterlagen zeitig abschicken!

■ Wenn Sie am Wahlsonntag Ihr Wahllokal nicht aufsuchen können, haben Sie die Möglichkeit, Ihre Stimme per **Briefwahl** abzugeben. Die Briefwahlzentrale öffnet am 16. August.
Die zur Teilnahme erforderlichen Unterlagen können **schriftlich** beim Wahlamt beantragt werden. Einen Vordruck für die schriftliche Beantragung finden Sie auf der Rückseite Ihrer Wahlbenachrichtigung. Telefonische Beantragung ist nicht möglich!
● Der rote Wahlbrief muss bis zum Wahltag, 18.00 Uhr, im Wahlamt, eingegangen sein, damit Ihre Stimme gezählt werden kann.

Im Wahlamt täglich wählen

■ Alle, die am Wahltag nicht in Braunschweig sind oder denen die Briefwahl zu kompliziert ist, können vom 16. August bis 10. September auch direkt im Wahlamt, Reichsstraße 3, wählen.

Das Wahlamt hat zu folgenden Zeiten geöffnet:

► Mo. 9.00 – 18.00 Uhr
► Di. – Fr. 9.00 – 16.30 Uhr
► Sa. 9.00 – 12.00 Uhr
● **Abweichende Öffnungszeit am Freitag, 10. September, von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr**

~~X~~~~X~~~~X~~ **Gehen Sie wählen und geben den Kandidatinnen und Kandidaten der SPD Ihre drei Stimmen!**

BRAUNSCHWEIG BEWEGEN. SPD

Portrait-Fotos: SPD Braunschweig-Südost